

## 2. Mannschaft

### Saison 2001 / 2002

SpVgg Willenhofen-Herrnried e.V.



Spielklasse: A-Klasse 4, Kreis 1, Regensburg

Trainer: Johann Schmidmeier / Johann Schmid

Betreuer: Franz Ferstl / Fritz Meier

Kader: Zitzelsberger Matthias, Roidl Sebastian, Dirigl Georg, Wittmann Rainer, Ungerer Christian, Schmid Christian, Federhofer Martin, Schels Martin, Lautenschlager Michael, Bentner Roland, Schaller Klaus, Schmid Manuel, Wörner Robert, Hauptfleisch Uwe, Ferstl Thomas, Schmaußer Tobias, Seitz Wolfgang, Bauer Christof, Brock Andreas, Schäfer Jürgen (C), Klein Anthony, Moskovitz Adam



stehend: Zitzelsberger Matthias, Hauptfleisch Uwe, Schäfer Jürgen, Meier Fritz, Bauer Christoph, Schmaußer Tobias, Bentner Stefan, Wörner Robert, Bentner Roland

kniend: Schels Martin, Federhofer Martin, Lautenschlager Michael, Ungerer Christian, Roidl Sebastian, Schmid Christian, Betreuer Ferstl Franz

### Abschlusstabelle

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Tor-Diff.	Punkte
1.	TSV Hohenfels (A)	26	19	3	4	82:34	60
2.	TSV Deuerling	26	17	4	5	67:25	55
3.	SV Hardt	26	15	7	4	59:38	52
4.	TV 04 Hemau	26	14	5	7	56:44	47
5.	DJK Daßwang	26	14	3	9	69:53	45
6.	TSV Dietfurt II (N)	26	12	5	9	59:55	41
7.	DJK Oberpfaundorf	26	11	6	9	51:40	39
8.	ASV Batzhausen	26	11	4	11	64:56	37
9.	DJK Lengenfeld II	26	9	2	15	46:58	29
10.	SV Seubersdorf II	26	8	5	13	33:49	29
11.	TV Parsberg II (N)	26	8	5	13	50:69	29
12.	<b>SpVgg Willenhofen II (N)</b>	<b>26</b>	<b>7</b>	<b>3</b>	<b>16</b>	<b>41:67</b>	<b>24</b>
13.	TSV Beratzhausen II (N)	26	6	3	17	41:69	21
14.	SG Painten II	26	2	3	21	16:77	9

## Torschützen

<b>Schäfer Jürgen</b>	<b>14</b>
Karl Josef	9
Brock Andreas, Schmaußer Tobias	4
Hauptfleisch Uwe, Lautenschlager Michael, Wörner Robert	2
Ferstl Matthias, Mück Franz, Seitz Wolfgang, Semmler Josef	1

## Ergebnisse

### Punktspiele

---

#### SpVgg Willenhofen II - TSV Hohenfels

2 : 3

0 : 1 (41.)  
1 : 1 Tobias Schmaußer (48.)  
1 : 2 (55.)  
1 : 3 (59.)  
2 : 3 Jürgen Schäfer (78.)

Gegen die favorisierten Gäste aus Hohenfels war man zwar nur krasser Außenseiter, jedoch konnte man die Begegnung zumindest phasenweise offen gestalten. Nach gutem Beginn unserer Elf nahmen die spielstärkeren Hohenfelser langsam das Heft in die Hand und erspielten sich einige Chancen, die jedoch vergeben wurden. Erst kurz vor der Pause konnten sie eine Unachtsamkeit unserer Abwehr zur nicht unverdienten Führung nutzen. Nach dem Wechsel kam die SpVgg durch einen sehenswerten Freistoß von Schmaußer zwar zum Ausgleich, verstand es aber in der Folgezeit nicht, dem Druck der Gäste standzuhalten. So fielen ziemlich schnell die weiteren Treffer zum 1:2 und 1:3, was schließlich die Vorentscheidung in dieser Begegnung bedeutete. Der 2:3 Anschlusstreffer von Schäfer war am Ende nur Ergebniskosmetik, da man nicht mehr die Kraft hatte den Hohenfelser Sieg entscheidend zu gefährden, obwohl diese in der Schlussphase noch einmal etwas nervös wurden. Alles in allem musste unsere 2. Mannschaft zwar die erwartete Niederlage einstecken, konnte sich aber dennoch einigermaßen gut verkaufen.

#### SpVgg Willenhofen II - DJK Daßwang

1 : 3

0 : 1 (38.)  
0 : 2 (56.)  
0 : 3 (64.)  
1 : 3 Jürgen Schäfer (73.)

Auch im zweiten Heimspiel bleibt unsere 2. Mannschaft ohne Punktgewinn. Obwohl man in der Anfangsphase die klar besseren Chancen besaß, konnte man auch aus besten Einschussmöglichkeiten kein Kapital schlagen. Die Gäste zeigten zwar die reifere Spielanlage, konnten sich aber zu Beginn kaum gefährlich in Szene setzen. Nach einer Unachtsamkeit ermöglichte man es den Gästen jedoch, kurz vor der Pause in Front zu gehen, obwohl man zu diesem Zeitpunkt bereits klar hätte führen müssen. Nach dem Wechsel baute die SpVgg immer mehr ab und die clevereren Gäste nutzten die Schwächen, um ihre Führung auf 3:0 auszubauen. In der Schlussphase reichten die Kräfte nicht mehr, sich entscheidend gegen die Gästeabwehr durchzusetzen. Lediglich Schäfer konnte noch einen Abwehrfehler nutzen und zum 1:3 einköpfen. Letztendlich stand unsere Elf trotz gutem Beginn wieder mit leeren Händen da, weil in allen Mannschaftsteilen immer noch zu viele individuelle Fehler gemacht werden.

#### SV Hardt - SpVgg Willenhofen II

4 : 0

1 : 0 (32.)  
2 : 0 (65.)  
3 : 0 (73.)  
4 : 0 (90.)

Auch im dritten Spiel gegen eine 1. Mannschaft musste unsere Reserve Lehrgeld zahlen. Von Beginn an zeigten die Gastgeber, wer der Herr im Haus ist und setzten unsere Elf durch schnelle Kombinationen unter Druck, wobei man zumindest in den ersten 30 Minuten in der Abwehr noch standfest war. Danach nutzten die Hardter eine Unachtsamkeit aus und gingen auch verdient in Führung. Noch vor der Pause hatten dann unsere Elf ihre stärkste Phase, versäumte es aber zu diesem Zeitpunkt der Ausgleich zu erzielen. Auch nach dem Wechsel hatte man noch die eine oder andere Möglichkeit, bevor die Gastgeber es verstanden ihre läuferische und kämpferische Überlegenheit in zählbares umzumünzen. Nach dem 2:0 brach unsere Mannschaft immer mehr ein und wurde teilweise regelrecht vorgeführt. Folglich kamen die Gastgeber durch weitere Treffer zu einem auch in dieser Höhe verdienten 4:0 Heimerfolg gegen eine 2. Mannschaft der SpVgg, die es in dieser Verfassung mehr als schwer haben wird, den Klassenerhalt zu schaffen.

## SpVgg Willenhofen II - SV Seubersdorf II

5 : 2

1 : 0 Jürgen Schäfer (7.)  
2 : 0 Andreas Brock (28.)  
3 : 0 Andreas Brock (36.)  
4 : 0 Andreas Brock (41.)  
4 : 1 (43.)  
4 : 2 (82.)  
5 : 2 Jürgen Schäfer (85.)

Ihre ersten Punkte konnte unsere Elf gegen die 2. Mannschaft des SV Seubersdorf verbuchen. Aufgrund einer starken ersten Hälfte geht der Sieg auch vollauf in Ordnung. Von Beginn an wollte man zeigen, wer der Herr im Haus ist und kam schon früh zu Chancen. Nachdem Schäfer zuerst noch am Gästeeper scheiterte, gelang ihm wenig später die verdiente Führung. Nach dem frühen verletzungsbedingten Ausscheiden von Lautenschlager kam Brock ins Spiel, der sich mit einem lupenreinen Hatrick in weniger als 15 Minuten prächtig einführte. Als man dachte, dass die Partie schon gelaufen wäre, kamen die Gäste noch kurz vor der Halbzeit mit einer ihrer wenigen Möglichkeiten zum überraschenden 1:4. Nach dem Wechsel brach dann unsere Mannschaft unverständlicherweise völlig ein und überließ den Seubersdorfern fast kampflos das Mittelfeld. Diese nutzten die Räume geschickt und setzten unsere Elf immer mehr unter Druck, jedoch scheiterten die Angriffsbemühungen meist am eigenen Unvermögen oder am gut aufgelegten TW Matthias Roidl. In der Schlussphase nutzten dann die Gäste eine Unachtsamkeit clever aus und kamen noch zum 4:2, was unsere Elf nochmals sichtlich schockte. Nur wenig später schloss jedoch Schäfer nach einem Traumpass von Seitz einen Konter zum 5:2 ab, was dann die endgültige Entscheidung bedeutete.

## ASV Batzhausen - SpVgg Willenhofen II

2 : 2

0 : 1 Jürgen Schäfer (6.)  
0 : 2 Andreas Brock (54.)  
1 : 2 (65.)  
2 : 2 (67.)

Den ersten überraschenden Punktgewinn gegen eine 1. Mannschaft verbuchte unsere Elf beim haushohen Favoriten in Batzhausen. Zu Beginn nutzte Schäfer einen Abspielfehler der Heimmannschaft und schoss die SpVgg in Front. Nachdem sich die etwas geschockten Gastgeber wieder gefangen hatten erspielten sich diese zwar ein optisches Übergewicht, waren aber mit ihrem Latein meist am Strafraum der SpVgg am Ende, da die Hintermannschaft recht gut stand. Folglich konnte man den knappen Vorsprung in die Pause retten. Nach dem Wechsel erhöhten die Batzhauser zwar den Druck weiter, jedoch war es wiederum die SpVgg, die nach einem Konter durch Brock zuschlagen konnte. In der Folgezeit schwanden allerdings die Kräfte unserer bis dahin wacker kämpfenden Elf immer mehr und dadurch häuften sich auch die Fehler. Als die Gastgeber zum Anschlussstreifer kamen und nur wenig später per Elfmeter sogar ausgleichen konnten, schien die Partie zu kippen. Unsere Mannschaft konnte sich in der Schlussphase kaum mehr befreien und hatte großes Glück, als TW Titzelsberger den zweiten Foulelfmeter der Partie kurz vor dem Ende parieren konnte.

## SpVgg Willenhofen II - TV Hemau

2 : 3

0 : 1 (16.)  
0 : 2 (25.)  
1 : 2 Tobias Schmaußner (67., Foulelfmeter)  
2 : 2 Tobias Schmaußner (76.)  
2 : 3 (85.)

Eine bittere Heimniederlage musste unsere 2. Mannschaft gegen den TV Hemau hinnehmen, nachdem man sich eigentlich wieder herangekämpft hatte. Die Gäste begannen konzentriert und setzten unsere Elf gehörig unter Druck, wobei schon relativ früh die beiden Treffer zur verdienten Halbzeitführung für die Hemauer fielen. In der ersten Hälfte kam unsere Mannschaft kaum zu Chancen und musste den agileren Gästen vor allem das Mittelfeld preisgeben. Nach dem Wechsel ließen die Hemauer etwas nach und unsere Elf kam etwas besser ins Spiel. Schmaußner verwandelte einen an Schäfer verursachten Foulelfmeter sicher und konnte später mit einem herrlichen Weitschuss sogar noch den zwischenzeitlichen Ausgleich erzielen. Nach einer Unsicherheit in den Schlussminuten kamen die Gäste dann doch noch zum Sieg, der aufgrund der Spielanteile auch voll in Ordnung geht.

## TSV Beratzhausen II - SpVgg Willenhofen II

1 : 3

1 : 0 (22.)  
1 : 1 Robert Wörner (34.)  
1 : 2 Tobias Schmaußner (68.)  
1 : 3 Josef Karl (81.)

Gegen einen erwartet schweren Gegner konnte unsere 2. Mannschaft drei wichtige Auswärtspunkte verbuchen, obwohl es in der Anfangsphase kaum nach einem möglichen Punktgewinn aussah. Die Gastgeber zeigten sich engagiert und beherrschten in der ersten halben Stunde das Geschehen fast nach belieben, während unsere Elf schon beim Spielaufbau Probleme hatte und sich kaum befreien konnte. Folglich gingen die Beratzhauser auch nach einem Freistosstreifer hoch verdient in Führung. Als sie dem 2:0 eigentlich näher waren, kam völlig überraschend der Ausgleich durch Wörner per Kopf zustande, was auch den Halbzeitstand bedeutete. Nach dem Wechsel waren die Gastgeber zwar weiterhin tonangebend, jedoch verstanden sie es nicht, Kapital aus ihren Chancen zu schlagen. Unsere Elf hingegen wurde mit ihren Kontern immer gefährlicher und zeigte mit Schmaußner und Karl eine bessere Verwertung der Möglichkeiten. Aufgrund der Spielanteile muss dieser Sieg jedoch als glücklich bezeichnet werden.

## **SpVgg Willenhofen II - DJK Oberpfaundorf 0 : 3 (0 : 2)**

0 : 1 (4.)  
0 : 2 (28.)  
0 : 3 (83.)

Wiederum Chancenlos war unsere Elf beim Heimspiel gegen die erste Mannschaft der DJK Oberpfaundorf. Schon früh nutzten die Gäste einen Abwehrfehler und gingen bereits nach 4 Minuten in Führung. Auch in der Folgezeit konnte sich die SpVgg kaum gegen die kämpferisch und läuferisch starken Gäste durchsetzen, da die wenigen Kontermöglichkeiten meist schon im Ansatz verpufften. Als dann nach einer halben Stunde das 0:2 fiel, bedeutete dies bereits die Vorentscheidung in dieser Begegnung. nach dem Wechsel ließen es die Oberpfaundorfer dann etwas lockerer angehen, beherrschten aber die Begegnung weiter. Erst in der letzten halben Stunde kam unsere Elf besser ins Spiel und hatte auch einige Möglichkeiten den Anschlusstreffer zu erzielen. Mehr als ein Pfostentreffer sprang jedoch nicht dabei heraus und so musste man kurz vor dem Ende noch den dritten Treffer der Gäste zum 0:3 Endstand hinnehmen.

## **DJK-SV Lengenfeld II - SpVgg Willenhofen II**

6 : 3

0 : 1 Uwe Hauptfleisch (11.)  
0 : 2 Josef Karl (17.)  
1 : 2 (21.)  
1 : 3 Jürgen Schäfer (24.)  
2 : 3 (57.)  
3 : 3 (62.)  
4 : 3 (73.)  
5 : 3 (84.)  
6 : 3 (88.)

Einmal mehr brach unsere Mannschaft in der 2. Hälfte ein und verschenke damit einen schon sicher geglaubten Sieg. Die gut aufgestellten Gastgeber begannen zwar überlegen, jedoch konnten Sie sich in der Anfangsphase kaum zwingende Chancen erarbeiten. Die stark ersatzgeschwächte SpVgg agierte aus einer verstärkten Abwehr und verlegte sich auf Kontern. Dies ging auch voll auf, da man nach schnellen Vorstößen durch die Treffer von Hauptfleisch und Karl nicht unverdient mit 2:0 führte. Nur wenig später gelang den Lengenfeldern der Anschluss, als eine verunglückte Flanke den Weg ins Tor fand. Nur wenig später stellte jedoch Schäfer nach einem weiteren Konter den alten Abstand wieder her, was auch den Pausenstand bedeutete. Nach dem Wechsel kippte dann die Partie durch die beiden umstrittenen Entscheidungen des Unparteiischen (Freistoß und Elfmeter), die zum 3:3 Ausgleich für die Gastgeber führten. Da in der Schlussphase zusätzlich die Kräfte unserer Elf schwanden, bekamen die Gastgeber immer mehr Übergewicht und nutzten die Fehler unserer Mannschaft eiskalt aus. Dadurch schafften sie es noch, die zur Halbzeit fast schon entschiedene Partie zu drehen und letztendlich sogar für ein Debakel unserer Elf zu sorgen, die in dieser Verfassung wohl kaum eine Zukunft in dieser Spielklasse haben wird.

## **TSV Dietfurt II - SpVgg Willenhofen II**

2 : 1

1 : 0 (20.)  
1 : 1 Robert Wörner (79.)  
2 : 1 (80.)

Trotz einer desolaten Leistung musste man in Dietfurt nur eine knappe Niederlage einstecken, die jedoch bei einer besseren Chancenauswertung der Gastgeber hätte deutlich höher ausfallen können. Von Beginn an setzten die Dietfurter unsere Mannschaft gehörig unter Druck und leisteten sich sogar den Luxus, einen Foulelfmeter in der Anfangsphase zu vergeben, während sich unsere Mannschaft kaum aus der eigenen Hälfte befreien konnte. Folglich kamen die spielerisch und läuferisch klar überlegenen Dietfurter zur verdienten Halbzeitführung nach einer weiten Flanke. Auch nach dem Wechsel verstanden es die Gastgeber nicht, ihre Möglichkeiten konsequent zu verwerten. Da diese nun auch einen Gang zurückschalteten, kam unsere Elf zum völlig überraschenden Ausgleich durch Wörner. Praktisch im Gegenzug stellten die Dietfurter jedoch nach einem krassen Abwehrfehler den letztendlich hochverdienten Sieg sicher, da unsere Elf auch in der Schlussphase kaum produktives zustande brachte und sich über die gesamte Spieldauer einfach zu viele Fehler erlaubte.

## **SpVgg Willenhofen II - TSV Deuerling**

0 : 5

0 : 1 (14., Foulelfmeter)  
0 : 2 (52.)  
0 : 3 (54.)  
0 : 4 (56.)  
0 : 5 (62.)

Gegen die klar favorisierten Gäste musste unsere 2. Mannschaft die nächste Schlappe einstecken. Von Beginn an waren die Deuerlinger klar überlegen, konnten daraus jedoch kein Kapital schlagen, da sie vor allem in der ersten Hälfte beste Chancen vergaben. Lediglich ein vermeidbarer Strafstoß führte zur verdienten Pausenführung, während unsere Elf kaum gefährlich vor dem Gästetor auftauchte. Nach dem Wechsel zeigte sich das gleiche Bild, jedoch verstanden es die Gäste nun ihre Chancen besser zu verwerten und schossen damit unsere völlig indisponierte Mannschaft mit 4 Treffern binnen 10 Minuten ab. Da die Deuerlinger nach der deutlichen Führung die Zügel etwas schleifen ließen, blieb die Niederlage noch in Grenzen.

## SG Painten II - SpVgg Willenhofen II

2 : 1

1 : 0 (28.)  
1 : 1 Franz Mück (67.)  
2 : 1 (78.)

Die nächste bittere Niederlage musste unsere Elf beim bisherigen Tabellenletzten in Painten einstecken. Von Beginn an dominierten die durch viele Altstars verstärkten Gastgeber gegen eine ersatzgeschwächte Mannschaft der SpVgg, konnten aber in der Anfangsphase noch kein Kapital aus ihren Möglichkeiten schlagen. Nach einem herrlich heraus gespielten Treffer gingen die Gastgeber dann doch noch vor der Pause verdient in Führung, während unsere Elf kaum zu nennenswerten Chancen kam. Nach dem Wechsel versäumten es die etwas nachlassenden Gastgeber, die Führung weiter auszubauen und unsere Mannschaft kam dadurch etwas besser ins Spiel. Nach dem überraschenden Ausgleich, den Mück per Kopf erzielte, hatten beide Mannschaften die Möglichkeit in Führung zu gehen. In der Schlussphase der Partie kam dann die kalte Dusche für unsere Elf, als nach einem Stellungsfehler in unserer Abwehr der viel umjubelte Siegtreffer für die Gastgeber viel. In der verbleibenden Spielzeit warf unsere Mannschaft zwar nochmals alles nach vorne, jedoch sprang dabei nicht mehr als ein Lattentreffer durch Schmauß heraus. Da auch die Gastgeber nach einem Konter noch einen Aluminiumtreffer verbuchten, geht dieser knappe Sieg aufgrund der starken ersten Hälfte der Paintener auch vollauf in Ordnung.

## SpVgg Willenhofen II - TV Parsberg II

2 : 2

1 : 0 Jürgen Schäfer (9.)  
1 : 1 (10.)  
1 : 2 (81.)  
2 : 2 Jürgen Schäfer (91.)

Nach 5 Spielen ohne Punktgewinn kam unsere Elf in letzter Minute noch zu einem glücklichen Punkt gegen die 2. Mannschaft des TV Parsberg. Die Gäste zeigten spielerisch die bessere Anlage und diktierten eigentlich über die gesamte Spielzeit das Geschehen nach belieben. Zu Beginn kam unsere Elf zur überraschenden Führung durch Schäfer, die jedoch postwendend egalisiert wurde. In der Folgezeit versäumten es die Gäste in Führung zu gehen und so konnte die SpVgg das Unentschieden in die Pause retten. Nach dem Wechsel erhöhten die Gäste den Druck weiter und scheiterten in dieser Phase mit einem Strafstoß an TW Zitzelsberger. 10 Minuten vor dem Ende der Partie gelang den Gästen dann die längst fällige Führung und die Begegnung schien damit gelaufen. Nach einem Konter in der Nachspielzeit sicherte Schäfer den glücklichen Punktgewinn für die Heimelf.

## DJK Daßwang - SpVgg Willenhofen II

5 : 1

1 : 0 (11., Foulelfmeter)  
2 : 0 (25.)  
3 : 0 (42.)  
4 : 0 (44.)  
5 : 0 (74.)  
5 : 1 Michael Lautenschlager (89.)

Gegen den klaren Favoriten kam unsere Mannschaft bereits in der ersten Hälfte deutlich unter die Räder. Die SpVgg hatte in der Anfangsphase einige gute Möglichkeiten in Führung zu gehen, doch wurden diese allesamt vergeben. Nach der Führung der Gastgeber per Elfmeter erhöhten diese den Druck weiter und nutzten die Schwächen unserer Mannschaft eiskalt aus. Dadurch schossen sie bereits bis zur Pause einen komfortablen 4:0 Vorsprung heraus, was aufgrund der spielerischen und läuferischen Überlegenheit auch in Ordnung geht. Nach dem Wechsel ließen die Daßwanger die Zügel etwas schleifen und zeigten sich auch im Abschluss nicht mehr so konzentriert. Dabei musste unsere Elf zwar noch einen Treffer zum 5:0 hinnehmen, kam aber in der Schlussphase noch zum Ehrentreffer nach einem schönen Solo von Lautenschlager und konnte so ein mögliches Debakel noch einigermaßen in Grenzen halten.

## TSV Hohenfels - SpVgg Willenhofen II

6 : 0

1 : 0 (6.)  
2 : 0 (11.)  
3 : 0 (15.)  
4 : 0 (25.)  
5 : 0 (41.)  
6 : 0 (62.)

Einmal mehr war unsere Elf gegen eine 1. Mannschaft chancenlos. Die engagierten Gastgeber dominierten von Beginn an die Begegnung und konnten bereits nach einer Viertelstunde durch 3 Treffer alle Weichen auf Sieg stellen. Noch vor der Pause schossen die Hohenfelser sogar einen 5:0 Vorsprung heraus, wobei sie Stellungsfehler in unserer Hintermannschaft eiskalt ausnutzten. Nach dem Wechsel schalteten die Gastgeber dann mehrere Gänge zurück, kamen aber noch zum 6:0, während unsere Mannschaft auch in dieser Phase kaum gefährlich vor dem Tor der Hohenfelser auftauchte. Erst in der Schlussphase kam man zu einigen guten Möglichkeiten, welche aber leichtfertig vergeben wurden. So blieb es am Ende bei dem hoch verdienten Sieg der Gastgeber, der für unsere Elf die höchste Saisonniederlage bedeutete.

## **SpVgg Willenhofen II - SV Hardt**

1 : 2

0 : 1 (11.)  
0 : 2 (56.)  
1 : 2 Wolfgang Seitz (84.)

Wieder blieb unsere 2. Mannschaft ohne Punktgewinn, obwohl die Hardter Mannschaft an diesem Tag sicherlich zu packen gewesen wäre. Wie schon so oft, geriet man schon früh nach einem vermeidbaren Treffer in Rückstand. Obwohl bereits nach ungefähr 20 Minuten ein Gästespieler mit gelb-rot das Feld verlassen musste, verstand es unsere Elf nicht, die zahlenmäßige Überlegenheit auszunutzen. Auch nach dem Wechsel fiel es eigentlich nicht auf, dass die Gäste in Unterzahl spielten. Nachdem Schäfer die größte Möglichkeit zum Ausgleich vergab, fiel nur wenig später das 2:0 für den Favoriten. Erst in der Schlussphase der Partie brachte man die Gäste etwas in Bedrängnis und kam durch Seitz zum Anschlusstreffer. In der verbleibenden Zeit konnte man sich aber nicht mehr entscheidend durchsetzen und so brachten die Hardter letztendlich den verdienten Sieg über die Runden.

## **SV Seubersdorf II - SpVgg Willenhofen II**

2 : 3

0 : 1 Josef Semmler (47.)  
0 : 2 Jürgen Schäfer (56.)  
1 : 2 (61.)  
2 : 2 (67.)  
2 : 3 Michael Lautenschlager (79.)

Nach 9 sieglosen Spielen landete unsere 2. Mannschaft endlich wieder einen Dreier. Von Beginn an wirkte unsere Elf konzentrierter als in den Begegnungen zuvor und ließ so kaum Torchancen der Gastgeber zu. Ihrerseits konnte sie aber auch aus den wenigen sich bietenden Möglichkeiten kein Kapital schlagen. So gingen beide Mannschaften mit einem bis dahin leistungsgerechten Unentschieden in die Kabine. Nach dem Wechsel kam unsere Mannschaft durch einen Doppelschlag von Semmler und Schäfer zu einer etwas überraschenden 2:0 Führung. Obwohl man dadurch eigentlich etwas sicherer hätte werden müssen, häuften sich nun die Fehler bei unserer Elf, wodurch die Gastgeber ebenfalls mit zwei schnellen Treffern zum nicht unverdienten Ausgleich kamen. In der Schlussphase der Begegnung hatten beide Mannschaften die Möglichkeit, die Partie für sich zu entscheiden. Letztendlich hatte jedoch die SpVgg nach dem 2:3 von Lautenschlager das glücklichere Ende für sich, da die Gastgeber in den Schlussminuten noch die Chance auf den Ausgleich vergaben.

## **SpVgg Willenhofen II - ASV Batzhausen**

4 : 1

1 : 0 Josef Karl (5.)  
2 : 0 Josef Karl (12.)  
3 : 0 Josef Karl (55.)  
3 : 1 (70.)  
4 : 1 Uwe Hauptfleisch (71., Foulelfmeter)

Einen nicht für möglich gehaltenen Sieg konnte unsere 2. Mannschaft gegen die Mannschaft aus Batzhausen einfahren. Es war in dieser Saison auch der erste dreifache Punktgewinn gegen eine erste Mannschaft, die das Spiel wahrscheinlich etwas zu leicht genommen hatte. Die routinierteren Gäste zeigen zwar die reifere Spielanlage, konnten sich aber in der ersten Hälfte keine zwingende Torchance erarbeiten, während die SpVgg ihre wenigen Chancen bei Kontern eiskalt nutzte, als Karl schon sehr früh mit 2 Treffern eine überraschende Führung herauschoss. Auch nach der Pause waren die Batzhauser vor dem Gehäuse der SpVgg meist harmlos, wobei sie aber einige gute Möglichkeiten kläglich versiebt. Erst als Karl mit seinem dritten Treffer für die Vorentscheidung sorgte und unsere Mannschaft immer mehr nachließ, kamen die Gäste besser ins Spiel. Nach dem Treffer zum 3:1 stellte aber unsere Elf den alten Vorsprung prompt wieder her, nachdem Hauptfleisch einen an Beer verursachten Foulelfmeter verwandeln konnte. Danach hatten die Gäste zwar noch die eine oder andere Möglichkeit, jedoch hatte unsere Elf kaum mehr Mühe den letztendlich verdienten, aber etwas zu hoch ausgefallenen Sieg nach Hause zu fahren.

## **TV Hemau - SpVgg Willenhofen II**

3 : 0

1 : 0 (43.)  
2 : 0 (47.)  
3 : 0 (87.)

Gegen die hoch motivierten Gastgeber war unsere Elf fast chancenlos. Von Beginn an wurde man in die eigene Hälfte gedrängt und hatte große Mühe einen frühen Rückstand zu verhindern. Die SpVgg ihrerseits kam kaum zu zwingenden Chancen und so nutzten die Gastgeber schließlich eine ihrer vielen Chancen zum 1:0 kurz vor der Pause. Gleich nach dem Wechsel erhöhten sie dann aus abseitsverdächtiger Position auf 2:0 und sorgten damit für die frühe Entscheidung. Unsere Elf konnte sich in der Folgezeit etwas besser aus der Umklammerung befreien, da die Gastgeber einen Gang zurückschalteten, jedoch konnte man sich vor dem Tor der Hemauer kaum gefährlich in Szene setzen. Kurz vor dem Ende musste man dann sogar noch das 3:0 hinnehmen und den Gastgebern die hoch verdienten 3 Punkte überlassen.

## **SpVgg Willenhofen II - TSV Beratzhausen II**

2 : 3

0 : 1 (26.)  
1 : 1 Jürgen Schäfer (29.)  
2 : 1 Jürgen Schäfer(57., Foulelfmeter)  
2 : 2 (63.)  
2 : 3 (69.)

Eine bittere und unnötige Niederlage musste unsere Elf an diesem Tag einstecken und hat damit ihre Chancen auf den direkten Klassenerhalt endgültig verspielt. Jetzt muss man in den letzten Spielen sogar noch um den Relegationsplatz kämpfen, da die Beratzhausener auf nur mehr 3 Punkte aufschließen konnten. In der sehr ausgeglichenen Begegnung hatten die Gäste zwar kaum zwingende Chancen, gingen aber nach einem Freistoßtreffer in Führung. Schäfer konnte jedoch fast postwendend den Ausgleich erzielen, was dann auch den Pausenstand bedeutete. Nach dem Wechsel hatte wiederum unsere Elf die besseren Möglichkeiten, kam aber erst durch Schäfer per Strafstoß nach einem Foul an Karl zur nicht unverdienten Führung. Die Gäste gaben sich zu keinem Zeitpunkt auf, sondern nutzten die Fehler in unserer Hintermannschaft eiskalt aus und drehten damit die Partie in nur wenigen Minuten. In der Schlussphase agierte die SpVgg viel zu hektisch und vergab noch die eine oder andere Möglichkeit zum Ausgleich. Letztendlich musste man dann eine verdiente Niederlage einstecken, da die Beratzhausener sich weniger Fehler leisteten und eine homogene Mannschaftsleistung über 90 Minuten boten.

## **DJK Oberpfraundorf I - SpVgg Willenhofen II**

0 : 1

0 : 1 Jürgen Schäfer (11.)

Unsere 2. Mannschaft schaffte mit diesem unerwarteten Sieg sicherlich eine große Überraschung an diesem Spieltag und konnte sich damit etwas vom vorletzten Platz absetzen und hat nun sogar das rettende Ufer wieder vor Augen. Von Beginn an agierte man sehr defensiv und verlegte sich auf schnelle Konter. Einen davon konnte Schäfer bereits früh zur nicht unverdienten Führung abschließen. Bis zur Pause hatte man sogar noch mehrere gute Einschussmöglichkeiten, welche aber leider ungenutzt blieben. Die Gastgeber hingegen kamen kaum zu klaren Chancen und waren im Abschluss ebenfalls harmlos. Nach dem Wechsel erhöhten die Gastgeber den Druck und kamen zu einem Strafstoß, welcher aber von TW Roidl entschärft wurde. Da die Oberpfraundorfer auch weiterhin ihre Chancen versiebt, konnte die SpVgg mit etwas Glück und einer soliden Abwehrleistung den knappen Vorsprung über die Zeit retten, wobei Lautenschlager noch kurz vor dem Ende die Riesenchance zum 0:2 vergab.

## **SpVgg Willenhofen II - DJK-SV Lengenfeld II**

1 : 0

1 : 0 Jürgen Schäfer (74.)

Einen verdienten Heimsieg konnte unsere 2. Mannschaft aufgrund einer soliden Abwehrleistung einfahren. Von Beginn an spielte man aus einer sicheren Abwehr und ließ kaum gute Chancen der feldüberlegenen Gäste zu, da diese im Angriff zu harmlos agierten. Die SpVgg hingegen versäumte es vor der Pause einen Treffer aus den sich bietenden Chancen zu erzielen. Nach dem Wechsel erhöhte die Lengenfelder den Druck und kamen zu einigen guten Chancen, welche aber allesamt vergeben wurden. In der Schlussphase der immer hektischer werdenden Partie gelang Schäfer der erlösende Treffer zur Führung. Als die Gäste danach auf den Ausgleich drängten und alles nach vorne warfen, scheiterte die SpVgg noch ein paar mal am gut aufgelegten Gästekeeper. So musste man noch bis zum Schluss zittern, um den knappen Vorsprung über die Zeit zu retten.

## **SpVgg Willenhofen II - TSV Dietfurt II**

2 : 3

1 : 0 Josef Karl (8.)  
2 : 0 Josef Karl (9.)  
2 : 1 (27.)  
2 : 2 (59.)  
2 : 3 (84.)

Einen herben Rückschlag im Kampf um den Klassenerhalt musste unsere 2. Mannschaft im Heimspiel gegen die starken Dietfurter hinnehmen. Obwohl die Gäste druckvoll begannen, kam unsere durch einen Doppelschlag von Karl zur frühen und überraschenden Führung, die man auch eine halbe Stunde lang verteidigen konnte. Als die Dietfurter nach einer Unsicherheit unserer Hintermannschaft zum Anschlusstreffer kamen, wurden diese immer stärker. Nach dem Wechsel schwanden die Kräfte unserer Mannschaft immer mehr und die Gäste erspielten sich Chance um Chance. Nachdem der Ausgleich gefallen war, hatte unsere Elf kaum mehr etwas entgegenzusetzen und musste dann in den Schlussminuten sogar noch den Siegtreffer der Dietfurter hinnehmen. Durch diese knappe Niederlage ist nun auch wieder der fast schon sicher geglaubte Relegationsplatz in Gefahr, da die Beratzhausener ihr Spiel gegen Parsberg gewinnen konnten und der Vorsprung auf diese dadurch auf nur mehr 2 Punkte geschmolzen ist. Es beliebt zu hoffen, dass unserer 2. Mannschaft in den verbleibenden Spielen wenigstens den Relegationsplatz sichern kann, zumal man durch diese Niederlage ja den Sprung aus der Abstiegszone verpasste.

### **TSV Deuerling - SpVgg Willenhofen II**

3 : 2

0 : 1 Josef Karl (24.)  
1 : 1 (35.)  
1 : 2 Jürgen Schäfer (45.)  
2 : 2 (69.)  
3 : 2 (90., Foulelfm.)

In letzter Minute musste unsere Elf diese vermeidbare Niederlage hinnehmen und rutschte damit auf einen direkten Abstiegsplatz. In der kampfbetonten Begegnung gab es auf beiden Seiten viele Chancen, wobei Karl die SpVgg verdient in Führung brachte. Die Deuerlinger waren bei Ihren schnell vorgetragenen Kontern stets gefährlich und nutzten einen davon zum Ausgleich. Kurz vor der Pause köpfte Schäfer nach einer Karl-Ecke zur erneuten Führung ein. Nach dem Wechsel legten die Gastgeber noch zu, während unsere Mannschaft vor allem läuferisch immer mehr abbaut. Folglich kamen die Gastgeber nach einem zweifelhaften Freistoss zum hoch verdienten Ausgleich. In der Folgezeit häuften sich die Chancen der Deuerlinger, die aber kein Glück beim Abschluss hatten. Die wenigen Konterchancen unserer Elf wurden in dieser Phase leider vergeben und so musste man nach einem Elfmeterpfeiff in der letzten Spielminute sogar noch eine Niederlage hinnehmen, welche aber Aufgrund der starken Deuerlinger Elf in der 2. Halbzeit auch in Ordnung geht.

### **SpVgg Willenhofen II - SG Painten II**

1 : 1

1 : 0 Josef Karl (17.)  
1 : 1 (72.)

Einmal mehr verschenkte unsere 2. Mannschaft in der zweiten Hälfte die Punkte und war am Ende mit dem Remis noch gut bedient. In der ersten Hälfte war man das bessere Team und führte auch verdient durch den Treffer von Karl. Leider versäumte man es in der ersten Hälfte den Vorsprung auszubauen und ging so mit einer knappen Führung in die Pause. Nach dem Wechsel verlor man immer mehr den Faden und brachte somit die Gäste besser ins Spiel. Die wenigen guten Chancen unserer Elf wurden teilweise kläglich vergeben und so kamen die Gäste schließlich zum nicht unverdienten Ausgleich. In der Schlussphase hatte unsere Elf nicht mehr die Kraft, die Partie für sich zu entscheiden und musste am Ende mit dem Punkt hochzufrieden sein, da auch die Paintener noch die eine oder andere gute Möglichkeit hatten.

### **TV Parsberg II - SpVgg Willenhofen II**

0 : 1

0 : 1 Matthias Ferstl (83.)

Im letzten Punktspiel konnte unsere 2. Mannschaft den Direktabstieg vermeiden und sich zumindest den Relegationsplatz sichern. Die SpVgg begann druckvoll und konnte das Spiel vorwiegend in die Parsberger Hälfte verlagern, war mit ihrem Latein aber meist an des Gegners Strafraum am Ende. So blieben große Chancen der SpVgg Mangelware und auch die Gastgeber waren nur selten bei ihren gelegentlichen Vorstößen gefährlich. Nach dem Wechsel wurde die Partie ausgeglichener und die Gastgeber hatten die besseren Chancen, welche aber ungenutzt bleiben. Erst als der Parsberger Libero die gelb-rote Karte sah, konnte die SpVgg in der Schlussphase die zahlenmäßige Überlegenheit nutzen und den Treffer zum 0:1 durch Ferstl markieren.